

Das Burgfräulein von Windeck

von Adelbert von Chamisso

Notizen / Anmerkungen

1 Halt an den schnaubenden Rappen,
2 Verblendeter Rittersmann!
3 Gen Windeck fleucht, dich verlockend,
4 Der luftige Hirsch hinan.

5 Und vor den mächtigen Türmen,
6 Vom äußern verfallenen Tor
7 Durchschweifte sein Auge die Trümmer,
8 Worunter das Wild sich verlor.

9 Da war es so einsam und stille,
10 Es brannte die Sonne so heiß,
11 Er trocknete tiefaufatmend
12 Von seiner Stirne den Schweiß.

13 »Wer brächte des köstlichen Weines
14 Mir nur ein Trinkhorn voll,
15 Den hier der verschüttete Keller
16 Verborgen noch hegen soll?«

17 Kaum war das Wort beflügelt
18 Von seinen Lippen entflohn,
19 So bog um die Efeu-Mauer
20 Die sorgende Schaffnerin schon.

21 Die zarte, die herrliche Jungfrau,
22 In blendend weißem Gewand,
23 Den Schlüsselbund im Gürtel,
24 Das Trinkhorn hoch in der Hand.

25 Er schlürfte mit gierigem Munde
26 Den würzig köstlichen Wein,
27 Er schlürfte verzehrende Flammen
28 In seinen Busen hinein.

29 Des Auges klare Tiefe!

30 Der Locken flüssiges Gold!

31 Es falteten seine Hände

32 Sich flehend um Minnesold.

33 Sie sah ihn an mitleidig

34 Und ernst und wunderbar,

35 Und war so schnell verschwunden,

36 Wie schnell sie erschienen war.

37 Er hat seit dieser Stunde,

38 An Windecks Trümmer gebannt,

39 Nicht Ruh, nicht Rast gefunden,

40 Und keine Hoffnung gekannt.

41 Er schlich im wachen Traume,

42 Gespenstig, siech und bleich,

43 Zu sterben nicht vermögend,

44 Und keinem Lebendigen gleich.

45 Sie sagen: sie sei ihm zum andern

46 Erschienen nach langer Zeit,

47 Und hab ihn geküßt auf die Lippen,

48 Und so ihn vom Leben befreit.

Das Gedicht „[Das Burgfräulein von Windeck](#)“ von [Adelbert von Chamisso](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Adelbert von Chamisso	Titel	„Das Burgfräulein von Windeck“
Verse	48	Wörter	223
Strophen	12		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](https://www.abi-pur.de).

Zum Autor [Adelbert von Chamisso](#) befinden sich in unserer Datenbank 144 Gedichte.